

# Transferstrategie

der HTWG Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung

## Abstract

Der Ideen-, Wissens- und Technologietransfer (IWTT) zählt neben Forschung und Lehre zu den zentralen Aufgaben der HTWG Konstanz. Er ermöglicht die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse in der Praxis und stärkt zugleich die anwendungsnahe Lehre und Forschung. Im intensiven Austausch mit Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung sowie Zivilgesellschaft entstehen innovative Ideen und ein wirksamer Transfer in alle Richtungen. Als Impulsgeberin des regionalen Innovationsökosystems trägt die HTWG zur Wertschöpfung sowie Transformation bei und schärft durch den Rückfluss externer Impulse ihr Profil. Aus dem Selbstverständnis der HTWG ergeben sich sechs gute Gründe für IWTT.

1. Verantwortung für Region und Wirtschaftsraum,
2. Gesellschaftliche Teilhabe und Mitgestaltung,
3. Wechselseitige Rückkopplung für verbesserte Forschung und Lehre,
4. Qualifizierung, Fachkräfteentwicklung und lebenslanges Lernen,
5. Profil, Sichtbarkeit und Reputation der HTWG,
6. Sinnstiftung und Wirkung für Wissenschaftler:innen und Hochschule.

Die HTWG Konstanz versteht IWTT als gestaltenden Auftrag: Transfer soll gezielt Wirkung für Region, Gesellschaft, Forschung, Lehre und die Hochschule entfalten. Dafür bündelt sie ihre Aktivitäten in klar definierten Transferfeldern.

1. **Relationship-Management:** Vernetzung mit Partner:innen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Verwaltung sowie der Zivilgesellschaft.
2. **Forschungsbasierte Kooperation und Verwertung:** Überführung von wissenschaftlichen Erkenntnissen in konkrete Lösungen, Produkte und Dienstleistungen.
3. **Transferorientierte und transferinspirierte Lehre:** Verbindung von Wissenschaft und Praxis in partizipativen Lehrformaten, sodass Studierende praxisnahes Wissen erwerben und gemeinsam mit Partner:innen anwenden.
4. **Hochschulische berufsbegleitende Weiterbildung:** Bereitstellung einer wissenschaftlich fundierten und zugleich praxisorientierten Weiterbildung für Berufstätige.
5. **Entrepreneurship:** Förderung von Unternehmergeist, Innovationsfreude und der Entwicklung eigenständiger Gründungsvorhaben.
6. **Wissenschaftskommunikation:** Verständliche Aufbereitung von Wissen, Forschungsergebnissen und Methoden für verschiedene Stakeholder.
7. **Forschen und Entwickeln mit der Gesellschaft:** Einbezug der Zivilgesellschaft zur Steigerung von Mehrwert und Relevanz wissenschaftlicher Arbeit.

Operative Prozesse und Strukturen der HTWG bilden den organisatorischen Rahmen, in dem Forschung, Entwicklung, Lehre und Wissenstransfer strategisch zusammenwirken.

Für den Erhalt weiterer Informationen oder der Transferstrategie der HTWG in der Originalfassung wenden Sie sich bitte per E-Mail an [transfer@htwg-konstanz.de](mailto:transfer@htwg-konstanz.de), Ansprechpartnerin Alexandra von Riegen.